

#ICHGÖNNMIRWAS

„Kinder haben die Fähigkeiten und das Recht, auf eigene Art wahrzunehmen, sich auszudrücken und ihr Können und Wissen zu erfahren und zu entwickeln. Sie wollen und haben das Recht auf ihre Themen sowie auf genussreiches Lernen. Sie haben ein großes Vergnügen zu verstehen, zu wissen und sich an Problemen zu messen, die größer sind als sie!“

Loris Malaguzzi

VOLKSHOCHSCHULE
KAISERSLAUTERN

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.
Kanalstraße 3 · 67655 Kaiserslautern
Telefon 0631 36258-00
Telefax 0631 36258-50
E-Mail: info@vhs-kaiserslautern.de
www.vhs-kaiserslautern.de



PROGRAMM
2026

FORTBILDUNGEN FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE



VOLKSHOCHSCHULE
KAISERSLAUTERN





Inhalt

Pädagogische Grundlagen	S. 04
Leitung & Führung	S. 06
Sprachliche Bildung	S. 10
Digitalisierung & Medien	S. 12
Entwicklungsbegleitung, Integration & Inklusion	S. 14
Selbstfürsorge, Resilienz, Entspannung	S. 20
Musik, Bewegung, Kreativität	S. 22
Zusammenarbeit mit Eltern	S. 26
Forschen, Umwelt, Nachhaltigkeit	S. 28
U3-Kinder	S. 30
Anmeldeinformation	S. 31



Vorwort

Liebe Erzieherinnen und Erzieher, sehr geehrte Damen und Herren,

haben Sie schon einmal erlebt, wie befreiend es sein kann, aus vollem Herzen zu singen? Oft singen wir nur, wenn wir unbeobachtet oder „ungehört“ sind, dabei macht das Singen in der Gruppe noch viel mehr Spaß. Das gilt insbesondere für das Singen mit Kindern, die meistens mit Feuereifer dabei sind. Erfahren Sie, wie Sie Singen und Musizieren in Ihren Alltag einbauen können und entdecken Sie unsere musikalischen Fortbildungen.

Außerdem neu im Programm: ein Auffrischkurs „Praxisanleitung“. Die Pflicht des sog. „Anleiterscheins“ besteht nun bereits seit dem Jahr 2004. Seitdem hat sich viel getan. Holen Sie sich in unserer Fortbildung ein „Update“ und bringen Sie Ihr Wissen auf den neusten Stand.

Auch im Bereich Resilienz und Selbstfürsorge finden Sie wieder viele interessante Angebote, denn nur, wer gut für sich selbst sorgt, kann auch gut für andere sorgen!

Haben Sie eigene Wünsche für Fortbildungen? Dann kommen Sie gern auf uns zu.

Wir wünschen Ihnen spannende und inspirierende Veranstaltungen!

Ihre Volkshochschule Kaiserslautern

Barbara Emmerich
Fachbereichsleiterin



*Ihr Kontakt zu uns:
Barbara Emmerich*

*Telefon:
0631/36258-22*

*E-Mail:
barbara.emmerich@
vhs-kaiserslautern.de*

Themenbereich
Pädagogische Grundlagen

Lehrgang: Pädagogische Basisqualifizierung

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die in einem nicht-pädagogischen Beruf eine Erstausbildung haben und als sog. „Profilergänzende Kraft“ in einer Einrichtung arbeiten möchten. Der Lehrgang vermittelt pädagogische Grundlagen sowie Kenntnisse über Strukturen und Besonderheiten in Kitas.

Dabei geht es zunächst um die rechtlichen Grundlagen sowie ein grundlegendes Verständnis der kindlichen Entwicklung. Sie entwickeln ein pädagogisches Selbstverständnis und reflektieren Ihre berufliche Motivation. Weitere Schwerpunkte liegen auf der sprachlichen Bildung, dem kindlichen Lernen sowie der Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern.

Der Lehrgang endet mit einer Abschlusspräsentation, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre persönliche Weiterentwicklung noch einmal reflektieren und präsentieren. Bei erfolgreichem Abschluss sowie regelmäßigem Besuch wird ein Zertifikat übergeben.

Der Lehrgang umfasst 14 Blocks, die immer donnerstags und freitags stattfinden (insgesamt 160 UE).

Für weitere Informationen fordern Sie bitte unsere ausführliche Detailinfo an (Tel. 0631/36258-16).

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2101	Dozententeam	Do., 22.01. und Fr., 23.01.2026	Do. 9:00-16:00 Fr. 9:00-12:00	Raum U30	1.585,- €* *zahlbar in Raten

Aller (Berufs-) Anfang ist schwer

NEU

Die ersten zwei bis drei Berufsjahre sind eine besondere und ständige Herausforderung. Diese 1-tägige Fortbildung unterstützt Sie darin, Ihre Rolle als pädagogische Fachkraft in den unterschiedlichen Beziehungen zu den Menschen Ihrer Zielgruppe, Teammitgliedern und Leitung fachlich zu entwickeln, so dass Sie sicher und mit sich zufrieden handeln können.

Sie vermittelt Handlungsstrategien gezielt für Ihre Fragen und Herausforderungen. Im Mittelpunkt stehen dabei immer Ihre Anliegen, die wir im Prozess bearbeiten und für die Lösungen gesucht und erarbeitet werden.

Ziele:

- Reflektion eigener Berufsvorstellungen und Ideale
- Stärkung eigener Fähigkeiten und Ressourcen
- Erarbeitung von Handlungsstrategien im Umgang mit Menschen der Zielgruppe, des Teams, der Leitung, des Trägers
- Klärung von Erwartungen, die andere an uns haben und Erwartungen, die wir selbst an uns haben

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2105	Matthias Erstling	Montag, 23.11.2026	9:00 – 16:00	Raum U30	134,00 €

Lehrgang: Leitungsqualifizierung

Die Leitung einer Kita ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert hat. Da viele Anforderungen, wie z. B. Personalführung, Steuerung und Begleitung von Veränderungsprozessen, Gestaltung der internen und externen Kommunikation in der regulären Ausbildung für Erzieherinnen und Erzieher nicht abgebildet werden, sieht die Fachkräftevereinbarung nun die Leitungsqualifizierung vor. Alle Kitaleitungen, die noch keine leitungsspezifische Qualifizierung absolviert haben, müssen den Lehrgang „Leitungsqualifizierung“ daher innerhalb von fünf Jahren nachweisen.

Der Lehrgang richtet sich an Leitungskräfte sowie stellvertretende Leitungen und an pädagogische Fachkräfte, die die Übernahme einer Leitungsposition anstreben.

Neben detaillierten Informationen zum rechtlichen Kontext reflektieren Sie Ihre eigene Rolle sowie Ihre persönlichen und pädagogischen Ziele. Sie lernen, Ihr eigenes Führungs-, Kommunikations- und Konfliktverhalten zu analysieren und weiterzuentwickeln. Auch die Themen Personalführung, Konzeptionelle Ausrichtung und Zusammenarbeit mit den Eltern sind wichtige Schwerpunkte.

Der Lehrgang umfasst insgesamt 15 Termine, jeweils dienstags mit 8 UE (insgesamt 120 UE).

Für weitere Informationen fordern Sie bitte unsere ausführliche Detailinfo an (Tel. 0631/36258-16).

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2106	Dozententeam	Di., 03.02.2026	9:00-16:00	Raum U30	1.440,- €* *zahlbar in Raten

*zahlbar in Raten

Lehrgang: Qualifizierung zur Praxisanleitung von Erzieherinnen im Berufspraktikum

Für pädagogische Fachkräfte, die Praktikantinnen und Praktikanten sowie angehende Erzieherinnen und Erzieher anleiten, ist die Zusatzqualifizierung „Praxisanleitung“ verbindlich vorgeschrieben. Der Träger muss dafür sorgen, dass in jeder Einrichtung eine Fachkraft zur Verfügung steht, die gemäß der trägerübergreifenden Rahmenvereinbarung qualifiziert ist. In diesem Lehrgang werden Sie auf Ihre neue Aufgabe vorbereitet.

Die Inhalte orientieren sich an der Rahmenvereinbarung und umfassen vier große Blocks:

- Den Anleitungsprozess planen und vorbereiten
- Den Anleitungsprozess gestalten
- Den Anleitungsprozess vertiefen
- Den Anleitungsprozess abschließen

Der Lehrgang umfasst insgesamt 7 Termine mit jeweils 8 UE (insgesamt 56 UE).

Für weitere Informationen fordern Sie bitte unsere ausführliche Detailinfo an (Tel. 0631/36258-16).

7 Termine: jeweils Dienstag und Mittwoch					
Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2103	Bärbel Sender	Di, 13.01.2026	9:00-16:00	Raum U30	730,- €* *zahlbar in Raten
BE 2103	Bärbel Sender	Di, 01.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	730,- €* *zahlbar in Raten

*zahlbar in Raten

Auffrischkurs Praxisanleitung – Wissen erneuern, Qualität stärken

Diese 2-tägige Fortbildung richtet sich an erfahrene Praxisanleitungen, die bereits die Qualifizierung nach der Trägerübergreifenden Rahmenvereinbarung von Rheinland-Pfalz besitzen und ihre Kenntnisse auffrischen und sich mit aktuellen Entwicklungen vertraut machen möchten.

Wir reflektieren gemeinsam die eigene Anleitungspraxis und setzen uns mit neuen Anforderungen auseinander, wie z.B. die veränderte Ausbildung, neue Lehrpläne, Kommunikation und Gesprächsführung, der Blick auf die verschiedenen Generationen etc. Außerdem entwickeln wir Strategien zu einer gelingenden Anleitung. Der fachliche Austausch, praxisnahe Impulse und die Arbeit an konkreten Beispielen stehen dabei im Mittelpunkt. Ziel ist es, die Qualität der Praxisanleitung zu sichern, eigene Kompetenzen zu erweitern und weiterhin gut vorbereitet in die Anleitung neuer Fachkräfte zu gehen.

Teilnahmevoraussetzung ist eine abgeschlossene Weiterbildung zur Praxisanleitung.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2104	Tina Keller	Di, 06.10. und Mi, 07.10.2026	9:00-16:00	Raum U30	231,- €

Themenbereich
Leitung & Führung

Stellvertretungen unter sich – Die Rolle der Stellvertretung als Waage der Einrichtung

Stellvertretende Leitungen haben eine anspruchsvolle und wichtige Rolle in der Kita, die mit besonderen Anforderungen einhergeht. Wenn man diese Tätigkeit übernimmt, ändern sich plötzlich viele Aspekte des eigenen Arbeitsfeldes. Man wechselt zwischen Leitungsbüro und Gruppenarbeit hin und her und hat administrative Aufgaben und Personalmanagement im Blick. Plötzlich ist man nicht mehr „nur“ die Kollegin, andererseits ist man aber auch nicht die Leitung. In diesem Spannungsfeld balanciert diese Position, um allen Bereichen gerecht zu werden. Oft haben stellvertretende Leitungen das Gefühl, „zwischen den Stühlen zu sitzen“.

Hier ist Fingerspitzengefühl in alle Richtungen gefragt. In dieser 1-tägigen Fortbildung sind Stellvertretungen „unter sich“ und haben die Möglichkeit, sich ausführlich mit ihrer Rolle auseinanderzusetzen und zu lernen, „rollenklar“ zu handeln. Wir grenzen die eigene Erwartungshaltung und die Erwartung anderer voneinander ab. Außerdem setzen wir uns mit der Dynamik im Team auseinander und erarbeiten Kommunikations- und Konfliktlösungsstrategien im Umgang mit dem Team und der Leitung.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2107	Tina Keller	Mo., 30.03.2026	9:00-16:00	Raum U30	131,- €

Effektive Teamsitzungen



Gelingende Teamsitzungen sind die entscheidende Grundlage für gute Absprachen und effektive Zusammenarbeit. Die Realität zeigt jedoch, dass sie häufig überfüllt von Informationen sind, dass über Themen gesprochen wird, die gar nicht zur Diskussion stehen, dass die einen viel und andere wenig sagen und dass Absprachen unterschiedlich interpretiert und dann nicht eingehalten werden. Diese 1-tägige Fortbildung bietet Ihnen als Leitung oder Stellvertretung konkrete Methoden für effektive Teamsitzungen.

Auf der Basis systemischer Grundhaltung werden lösungsorientierte Ansätze vorgestellt, die auf Ihre Einrichtung angepasst werden. Ihre eigenen Erfahrungen und positiven Beispiele können die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterstützen. Im Fokus stehen dabei Ihre Anliegen, die wir im Prozess bearbeiten und Lösungen suchen und erarbeiten. So entstehen auf Sie zugeschnittene Handlungsstrategien.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2108	Matthias Erstling	Mo., 01.06.2026	9:00-16:00	Raum U30	134,- €

Magic Wonder: Die Dienstplangestaltung in Kitas

Um alle Bedürfnisse bei der Dienstplanerstellung zu berücksichtigen, glaubt man manchmal, Zauberkräfte zu brauchen. Der Personalschlüssel muss erfüllt werden, Pausenzeiten eingehalten werden, gesetzliche Regelungen und rechtliche Vorschriften müssen berücksichtigt werden und möglichst gerecht soll es auch zugehen. Manchmal muss man auch mit spontanen Umstrukturierungen, Engpässen und Personalmangel umgehen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung beschäftigen wir uns daher mit den Tücken der Dienstplangestaltung. Es geht dabei zunächst um arbeitsrechtliche Grundlagen sowie die Grundpersonalisierung. Außerdem beschäftigen wir uns mit der IST-Lage der Personalisierung seit dem Kita-Gesetz vom 1.7.2021.

- Weitere Inhalte:
- Kita-Landschaft im Wandel – wie können wir damit umgehen
 - Personalausfall hat System und ist planbar
 - ESSP / Handlungsplan in Rheinland-Pfalz
 - Wie sieht das „Worst-Case“-Szenario aus?

Wir nehmen uns außerdem genügend Zeit zum Austausch und gemeinsamen Entwickeln von Lösungen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2109	Anke Jendahl	Fr., 18.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	128,- €

Praxis-Workshop zur Dienstplangestaltung: Organisieren – Optimieren – Durchatmen



Dienstpläne schreiben sich nicht von selbst – sie verlangen Fingerspitzengefühl, Überblick, rechtliches Know-how und manchmal ein kleines Wunder „Magic-Wonder“. Die Grundlagen dazu vermittelt die Fortbildung „Magic-Wonder – Die Dienstplangestaltung in Kitas“ (siehe Kurs-Nr. BE 2109).

Der 1-tägige Praxis-Workshop knüpft an die Inhalte dieser Fortbildung an. Wir steigen noch tiefer in die Kunst der strategischen Dienstplangestaltung ein und erproben alles in der Praxis. Bringen Sie dazu bitte Ihren Laptop sowie Ihren Dienstplan mit. Gemeinsam analysieren, hinterfragen und entwickeln wir lösungsorientierte Ansätze, die Sie für den Alltag stärken. Machen Sie sich bereit für den nächsten Dienstplan und nehmen Sie Perspektivwechsel und Aha-Momente mit in Ihren Alltag.

Teilnahmevoraussetzung: Idealerweise haben Sie zuvor bereits an der Fortbildung „Magic Wonder – Die Dienstplangestaltung“ teilgenommen oder Sie haben vergleichbare Vorkenntnisse.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2110	Anke Jendahl	Mo., 21.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	128,- €



Themenbereich
Sprachliche Bildung

Lehrgang: Alltagsintegrierte Sprachförderung – „Mit Kindern im Gespräch“

Wie können wir auch im Trubel des Alltags gut und lange mit den Kindern kommunizieren? Wie können wir Sprache alltagsintegriert und vor allem nachhaltig fördern? Dazu erhalten Sie in diesem 9-tägigen Qualifizierungslehrgang vielfältige Informationen und Anregungen. Sie erlernen mehrere Sprachförderstrategien und deren praktische Anwendung in Schlüssel-situationen kennen. Zentraler Aspekt ist dabei die Verbesserung der Interaktionsqualität in alltäglichen Situationen.

Gespräche werden so gestaltet, dass Kinder sprachlich aktiv und zum Denken angeregt werden.

Voraussetzung für die Vergabe des Abschlusszertifikats am Ende der Reihe ist zum einen der Besuch aller Module (falls ein Modul verpasst wird, muss dieses eigenverantwortlich nachgeholt werden) sowie die Bearbeitung aller Praxisaufgaben. Im neuen Kita-Gesetz wird jeder Erzieherin und jedem Erzieher der Besuch des Lehrgangs empfohlen. Für alle Sprachbeauftragten ist der Lehrgang verpflichtend.

Donnerstag, 19.02.2026	Modul 1: Frage- und Modellierungsstrategien
Donnerstag, 12.03.2026	Modul 2: Strategien zur Konzeptentwicklung
Donnerstag, 16.04.2026	Modul 3: Rückmeldestrategien
Donnerstag, 07.05.2026	Modul 4: Lesesituationen
Donnerstag, 11.06.2026	Modul 5: Routinesituationen
Donnerstag, 03.09.2026	Modul 6: Gezielte Aktivitäten
Donnerstag, 01.10.2026	Modul 7: Rollenspiele
Donnerstag, 29.10.2026	Modul 8: Spontane Sprech-anlässe
Donnerstag, 19.11.2026	Modul 9: Abschluss „Markt der Möglichkeiten“

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2102	Bärbel Sender	Do., 19.02.2026	9:00-16:00	Raum U30	935,- €

Gute Frage! Mit Kindern forschend die Welt erschließen – MINT-Bildung und Sprache verknüpfen



In Kooperation mit der Stiftung Kinder forschen

Wie blühen Blumen? Warum kleben Linden? Der Kita-Alltag steckt voller Kinderfragen, die zu Forschungsanlässen werden können. Wie gelingt es, Kinderfragen im Alltag feinfühlig, wertschätzend und entwicklungsfördernd aufzugreifen, zu begleiten und dabei die Sprache zu fördern? Diese 1-tägige Fortbildung unterstützt Sie praxisnah dabei, Ihre Rolle als Lernbegleitung zu festigen und MINT-Bildung mit Sprache zu verknüpfen. Wir sammeln und planen dabei auch erste Umsetzungsideen für den Kita-Alltag.

Hinweis: Diese Fortbildung eignet sich auch gut als Inhouse-Fortbildung für Ihr gesamtes Team.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2111	Dr. Ute Nieschalk	Mo., 02.02.2026	9:00-16:00	Raum U30	127,- €



Themenbereich
Digitalisierung & Medien

Digitale Detektive – Mit Kindern die Welt der Daten entdecken



In Kooperation mit der Stiftung Kinder forschen

Kinder wachsen heutzutage in einer digital vernetzten Welt auf, in der viele Menschen über das Internet jederzeit und überall miteinander verbunden sind. Kinder nutzen internetfähige Geräte zum Spielen und Musik hören oder zur gemeinsamen Recherche. Errungenschaften wie z.B. künstliche Intelligenz lassen uns staunen und verändern unser Zusammenleben auf rasante Weise. Aber Computer und Internet existieren nicht einfach wie Phänomene in der Natur, sondern sie sind menschengemacht. Das Tolle daran ist, dass wir selbst mitentscheiden können, wie wir die digital vernetzte Welt gestalten.

In dieser 1-tägigen Fortbildung nach dem Konzept der Stiftung Kinder forschen dreht sich alles um die Rolle von Daten in unserer vernetzten Welt. Was sind eigentlich Daten und wie funktioniert das Internet? Und was haben eigentlich Freundschaftsbücher mit Daten zu tun? Sie schärfen Ihren Blick für die Funktionsweise und Wirkung menschengemachter digitaler Technologien und erhalten Anregungen, wie Sie Kinder bei der Auseinandersetzung mit Daten begleiten können.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Kursbeginn	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2112	Dr. Jutta Zingler	Mo., 23.03.2026	9:00-16:00	Raum U30	138,- €



**Fachkraft für Kinderperspektiven
im Kita-Beirat (FaKiB)**

Kindertageseinrichtungen sind Orte FÜR und VON Kindern. Das neue Kita-Gesetz möchte diese Tatsache stärker berücksichtigen und hat daher den Kita-Beirat ins Leben gerufen. Dort kommen Vertreter von Träger, Einrichtung und Eltern zusammen. Damit auch die Perspektive der Kinder nicht vergessen wird, wurde die neue Stelle „Fachkraft für Kinderperspektiven im Kita Beirat“ geschaffen. Diese bringt die Ansichten und Meinungen der Kinder mit ein.

Als Fachkraft für Kinderperspektiven setzen Sie sich dafür ein, dass Kinder sich mit ihrer Kita identifizieren, sie mitgestalten und Spuren hinterlassen. In dieser 1-tägigen Fortbildung lernen Sie, die Kita mit Kinderaugen zu sehen. Intensives Hinhören, genaues Beobachten oder auf Schatzsuche gehen sind methodische Schlüssel, die in der Fortbildung vermittelt werden. Außerdem beschäftigen wir uns mit Methoden der Partizipation wie z.B. dem Gruppenrat oder dem Kinderparlament und mit Möglichkeiten der Ermutigung, so dass der „Stärkekoffer“ der Kinder gefüllt wird.

Ziel der Fortbildung ist es, die Sichtweise von Kindern erfassen, interpretieren und analysieren zu können, sowie die Interessen der Kinder im Kita-Beirat vertreten zu können. Nach dem Besuch der Fortbildung können Sie von Ihrer Einrichtung als „Fachkraft für Kinderperspektiven“ in den Kita-Beirat entsandt werden.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termine	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2120	Ulrike Strubel	Do., 29.01.2026	9:00-16:00	Raum U30	129,- €
BD 2121	Ulrike Strubel	Mi., 10.06.2026	9:00-16:00	Raum U30	129,- €
BE 2120	Ulrike Strubel	Mi., 28.10.2026	9:00-16:00	Raum U30	129,- €

**Störende Kinder sind entmutigte Kinder -
Einführung in die Dreikurspädagogik**

Kinder, die den Clown spielen, die ständig unsere Aufmerksamkeit wollen, die fast nichts mitmachen wollen, die schlagen, treten, beißen, wer kennt sie nicht? Der Pädagoge Rudolf Dreikurs (Autor von: „Kinder fordern uns heraus“) hat dafür ein Erklärungsmodell geliefert: Kinder verfolgen mit ihrem Störverhalten vier verschiedene Ziele. Wenn es dem Erwachsenen gelingt, diese Ziele des Kindes zu erkennen, dann kann er auch aussteigen aus den zeit- und kraftraubenden Machtkämpfen und den endlosen Diskussionen. In dieser 2-tägigen Fortbildung erfahren Sie, wie es geht.

Weitere Schwerpunkte:

- Die Dreikurspädagogik im Überblick
- Die zentrale Bedeutung des Zugehörigkeitsgefühls
- Die 4 Nahziele nach Dreikurs: Aufmerksamkeit erregen - Machtkampf - Rache/Vergeltung - Rückzug/vermeintliche Unfähigkeit
- Woran erkenne ich diese Ziele?
- Wie steige ich aus diesen Kreisläufen aus?

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termine	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2122	Ulrike Strubel	Do., 12.02. + Fr. 13.02.2026	9:00-16:00	Raum U30	258,- €
BE 2122	Ulrike Strubel	Mi., 25.11. + Do., 26.11.2026	9:00-16:00	Raum U30	258,- €

Bedürfnisorientierte Pädagogik – Das Kind im Mittelpunkt

Pädagogische Fachkräfte sollten den Bildungs- und Explorationsbedürfnissen eines jeden Kindes gerecht werden. Dafür ist es erforderlich, die Bedürfnisse und Entwicklungen der einzelnen Kinder wahrzunehmen und auf sie einzugehen. Im Kita-Alltag kommen Bedürfnisse und Ansprüche von Kollegen, Eltern und Träger dazu. Dies bedeutet für die Fachkräfte einen Spagat, damit der Blick immer wieder auf das Kind gelenkt wird. In dieser 1-tägigen Fortbildung lernen wir, damit umzugehen:

Weitere Schwerpunkte

- Unterschiedliche Bedürfnisse der Kinder aufmerksam und sensibel wahrnehmen
- Bedürfnisse von Kindern, Eltern, Kollegen von den eigenen differenzieren
- Entwicklungspotentiale und Lernbedürfnisse, Lernwege und Lerntempo leichter erkennen und achten
- Reflexion der Rolle der pädagogischen Fachkraft bei der emotionalen und Werteentwicklung des Kindes
- Umgang mit wahrgenommenen Unterschieden
- Weiterentwicklung pädagogischer Möglichkeiten, auf Kinder einzugehen um jedem einzelnen noch gerechter zu werden.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2123	Sabine Breier	Do., 19.03.2026	9:00-16:00	Raum U30	129,- €

„Ran an den Tisch“: Die Mahlzeiten – Genuss oder Verdruss?

Essenssituationen bergen oft große Herausforderungen und sorgen für Stresssituationen im Kita-Alltag. Das Thema Essen nimmt einen bedeutenden Raum ein, auch weil inzwischen deutlich mehr Kinder an den Mahlzeiten teilnehmen als früher. Manche Kinder erleben zu Hause kaum gemeinsame Essenssituationen und haben oft ein schwieriges Verhältnis zum Thema Essen.

„Mahlzeiten und Ernährung“ sind zu zentralen Lern- und Erfahrungsfeldern für Kinder geworden und sind mehr, als „nur“ Nahrungsaufnahme. Wer entscheidet, was auf den Teller kommt? Was ist ein Probierklecks? Wer entscheidet über Hunger, Durst oder Sättigung? Essen mit allen Sinnen erleben oder „zack zack“ im Alltag?

In dieser 1-tägigen Fortbildung erarbeiten wir, wie Kinder in entspannter und anregender Atmosphäre essen lernen können. Wir reflektieren pädagogische Haltungen und verschiedene Essenssituationen. Zudem thematisieren wir Raum, Zeit und Gestaltungsmöglichkeiten für die unterschiedlichen Essenssituationen mit dem Ziel, Essen als wertvollen Lern- und Bildungsprozess zu erkennen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2124	Tina Keller	Di, 31.03.2026	9:00-16:00	Raum U30	131,- €

Kinderängste verstehen und achtsam begleiten

Im Laufe der Entwicklung erleben Kinder unterschiedliche Arten von Ängsten: Trennungsangst, Angst vor dem Alleinsein, Angst vor Dunkelheit, Angst vor Gespenstern oder Drachen... diese Ängste sind normal und wandeln sich entwicklungsbedingt. Daneben entstehen kindliche Ängste auch als Reaktion auf Veränderungen oder belastende Ereignisse. Um diese unterschiedlichen Ängste gut bewältigen zu können, sind Kinder auf eine liebevolle und wertschätzende Begleitung ihrer Bezugspersonen angewiesen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung werden grundlegende Fragen zum Thema Kinderängste geklärt und Möglichkeiten vermittelt, wie pädagogische Fachkräfte in Zusammenarbeit mit dem familiären Umfeld Kinder bei der Bewältigung ihrer Ängste unterstützen können.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2125	Bärbel Sender	Mi., 15.04.2026	9:00-16:00	Raum U30	131,- €



Die „Großen“ in der Kita - das letzte Kita-Jahr und den Übergang zur Schule gestalten

Der Übergang von der Kindertagesstätte zur Schule stellt eine bedeutende Schnittstelle in der Entwicklung von Kindern dar. Kinder lösen sich vom Bishe-rigen und richten sich auf das Zukünftige aus. Übergangssituationen beinhalten Entwicklungsaufgaben und Herausforderungen sowohl für das Kind als auch für seine Bezugspersonen. Sie sind mit vielfältigen Hoffnungen, Erwartungen und Befürchtungen verbunden und erfordern eine besondere Aufmerksamkeit aller Beteiligten. In dieser 1-tägigen Fortbildung geht es darum, wie diese wichtige Entwicklungsphase in kooperativem Kontakt mit Eltern und Grundschule gestaltet werden kann, damit der Übergang in die Schule für die Kinder nicht zum Bruch sondern zur Brücke wird.

Weitere Inhalte:

- Schulfähigkeit als gemeinsame Aufgabe von Eltern, Kita und Schule
- Entwicklungsaufgaben
- Anschlussfähigkeit von Bildungsprozessen
- lernmethodische Kompetenzen
- Bildungsdokumentation
- positives Selbstkonzept

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2126	Bärbel Sender	Di., 09.06.2026	9:00-16:00	Raum U30	131,- €

Welche Grenzen brauchen Kinder?



Oft fällt es uns gar nicht auf, wie oft wir „Nein“ sagen und wir sind überrascht, wenn das Kind sich irgendwann gegen unsere Verbote auflehnt. Viele Machtkämpfe, Widerstände oder Wutanfälle können vermieden werden durch ein gegenseitige Ernstnehmen und bejahen. Das heißt jedoch nicht, dass wir alle Wünsche der Kinder bedingungslos erfüllen müssen.

Wie verlieren wir also Respekt und Achtung nicht aus dem Blick und setzen den Kindern einen liebevollen aber konsequenten Rahmen, der ihnen Sicherheit gibt, sie aber nicht einengt?

In dieser 1-tägigen Fortbildung beschäftigen wir uns damit, was Grenzen sind, wann und wo es sinnvoll ist, Grenzen aufzuzeigen und wie wir unsere Grenzen authentisch vermitteln können.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2127	Liliane Tischer	Fr, 21.08.2026	9:00-16:00	Raum U30	121,- €

Gewaltfreie Kommunikation in der Kita – Ein Gewinn für alle Beziehungen

Mit Hilfe der vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) wird das miteinander Reden einfacher und entspannter. Kita-Teams pflegen eine wertschätzende Kommunikation untereinander, die Zusammenarbeit mit Eltern wird professioneller und harmonischer, Konflikte zwischen Kindern lassen sich kreativ und spielerisch lösen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung betrachten wir das Kommunikationsmodell der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg mit seinen vier Schritten (Beobachtung – Gefühl – Bedürfnis – Bitte) und üben seine konkrete Anwendung. Mit den Symboltieren Giraffe und Wolf kann man bereits Dreijährigen anschaulich und leicht die vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation vermitteln. So kann eine einfühlsame und wertschätzende Verbindung zum Kind, Elternteil und zu den anderen Teammitgliedern entstehen.

Weitere Inhalte:

- Analyse und Gesprächsvorbereitung von schwierigen Elterngesprächen mit Hilfe der GFK
- Wenn der Wolf zubeißen möchte: Die Botschaft hinter Gefühlen wie Wut, Angst, Ärger
- Mit Giraffen-Ohren hören lernen: Kindgemäße Worte für Bedürfnisse finden

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2128	Ulrike Strubel	Mi., 26.08.2026	9:00-16:00	Raum U30	129,- €

„Stell dich nicht so an – früher hat’s auch keinem geschadet“

Das Schutzkonzept: Achtsamkeit und Prävention für pädagogisches Handeln

Achtsam und empathisch sein für die Gefühle der Kinder. Sie wahrnehmen und „richtig“ einordnen. Kinder ernst nehmen, mit all ihren Anliegen. Mit diesen Themen müssen sich Einrichtungen bei der Erarbeitung von Schutzkonzepten auseinandersetzen. Dem entgegen stehen Überforderungssituationen, Stress, Personalengpässe und immer mehr Aufgaben. Das macht es einem im pädagogischen Alltag nicht immer leicht, Situationen einzuschätzen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung setzen wir uns mit den Dimensionen von pädagogischem Fehlverhalten auseinander. Wir diskutieren Ursachen und Erkennungsmerkmale und erarbeiten praxisnahe Lösungsansätze. Der Fokus liegt in der Prävention und der Erarbeitung einer ehrlichen Fehlerkultur, die es den Teams ermöglicht, Beobachtungen und Wahrnehmungen anzusprechen und gemeinsam Lösungen zu finden.

Die Auseinandersetzung mit den gesetzlichen Grundlagen wird ebenfalls Teil der Fortbildung sein. Darauf aufbauend thematisieren wir verschiedene Formen pädagogischen Fehlverhaltens, suchen die Ursachen dafür und erarbeiten neue Handlungsstrategien.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2129	Tina Keller	Mo., 05.10.2026	9:00-16:00	Raum U30	131,- €

Autistische Kinder verstehen und stärken

Jedes Kind ist einzigartig, das gilt auch für Kinder mit einer Autismus-Spektrum-Störung. Trotz unterschiedlicher Ausprägungen der ASS-Symptomatik gibt es einige Besonderheiten im Wahrnehmen, Verhalten, Verstehen, Denken und Lernen von Kindern im Autismus-Spektrum.

In dieser 1-tägigen Fortbildung sollen Grundlagen und Grundprinzipien vermittelt werden, die den gemeinsamen Alltag in der Kita erleichtern und eine gelingende Integration ermöglichen. Dazu ist es hilfreich, wenn sich pädagogische Fachkräfte autistische Verhaltensweisen und Reaktionen erklären und dadurch angemessen und verständnisvoll agieren und reagieren können.

Weitere Inhalte:

- Grundlagen zum Krankheitsbild Autismus-Spektrum-Störung
- Typische Anzeichen für ASS
- Geeignete Ausstattung und Strukturierung in der Kita
- Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen
- Einblick in den TEACH-Ansatz und seine Möglichkeiten im Kita-Alltag
- Fallbesprechungen

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termine	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2130	Bärbel Sender	Di. 03.11.2026	9:00-16:00	Raum U30	131,- €



Themenbereich
**Selbstfürsorge, Resilienz,
Entspannung**

**Achtsamkeit als Weg zu mehr Selbstfürsorge
und einer entwicklungsförderlichen Haltung**

Das Wahrnehmen des Hier und Jetzt hilft uns, den Blick für das Wesentliche zu behalten oder wiederzufinden. Achtsamkeit kann – und das ist wissenschaftlich belegt – zu einem wesentlichen Schutzfaktor werden, der die eigene emotionale Sicherheit, die innere Balance und die Lebensfreude wiederherstellt und aufrechterhält.

Achtsamkeit ist gleichzeitig eine besondere Art der inneren Zuwendung, so dass es möglich wird, im Kontakt mit den Kindern wirklich anwesend zu sein. Sie lernen dabei, die Kinder feiner wahrzunehmen, die Welt aus ihrer Sicht zu sehen und ihre Bedürfnisse, Interessen und Schwierigkeiten immer besser kennenzulernen. Dadurch nehmen Sie eine entwicklungsförderliche Haltung gegenüber den Kindern ein und können sie in ihrem Entwicklungsprozess angemessener unterstützen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2131	Dr. Ute Nieschalk	Mo., 16.03.2026	9:00-16:00	Raum U30	138,- €

**Resilienz für Kinder - Wie können Fachkräfte
die Entwicklung seelischer Widerstandskraft
bei Kindern unterstützen?**

Kinder werden nicht resistent geboren – die Fähigkeit zu seelischer Widerstandskraft, zum kompetenten Umgang mit Veränderungen, Belastungen und Krisen entwickelt sich erst nach und nach. Besonders wichtig ist dabei der Kontakt zu den Bezugspersonen. Resilienz wird durch eine Vielzahl von Schutz- und Risikofaktoren beeinflusst. Der Kita kommt im Hinblick auf die Resilienzförderung eine große Bedeutung zu.

Diese 1-tägige Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die die seelische Widerstandskraft der ihnen anvertrauten Kinder und auch ihre eigene entwickeln wollen. Dazu erhalten Sie grundlegendes Wissen über Resilienz, Schutz- und Risikofaktoren sowie die Grundlagen von Resilienzförderung in der Kita. Außerdem werden praktische Umsetzungsmöglichkeiten erarbeitet.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2132	Bärbel Sender	Mi., 04.02.2026	9:00-16:00	Raum U30	131,- €

Zeitmanagement in der Kita

Mit den Kindern spielen, Lernumgebungen vorbereiten, Bildungsinhalte aufbereiten, Konflikte begleiten, Elterngespräche vorbereiten, Essen anrichten, Absprachen mit den Kolleginnen treffen, Ausflüge vorbereiten und das alles am besten noch dokumentieren. Die Erwartungen an Sie als pädagogische Fachkräfte sind mittlerweile sehr hoch und oft wissen wir gar nicht mehr, wie wir das alles schaffen sollen. Da kann es schon einmal passieren, dass Fristen übersehen werden oder ein Portfolio nur halbherzig geführt wird. Und trotzdem ist immer der Gedanke da, was alles noch erledigt werden soll.

In dieser 1-tägigen Fortbildung beschäftigen wir uns damit, wie wir unsere Arbeitszeit momentan füllen, finden Zeitfresser und ungenutzte Ressourcen und entwickeln Strategien, wie wir bisher ungeliebte Tätigkeiten entspannt und ohne schlechtes Gewissen erledigen können.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2133	Liliane Tischer	Mo., 08.06.2026	9:00-16:00	Raum U30	121,- €

Stressmanagement in der Kita



„Stressquellen lassen sich nicht einfach ausschalten, wir können aber den Umgang mit ihnen zu unseren Gunsten verbessern.“ (Sigfried Santura)

Unter Stressmanagement werden Methoden zusammengefasst, die bei der Stressbewältigung sowie der Reduzierung und Vorbeugung von Stress helfen. In dieser 1-tägigen Fortbildung wollen wir uns, aufbauend auf dem Konzept der Salutogenese, mit Stressfaktoren und Situationen, die Stress auslösen, auseinandersetzen. Dabei geht es um den Umgang mit Stress und die Identifizierung von Stressoren bei Erwachsenen und Kindern. Um Drucksituationen und Stress gezielt vorzubeugen oder Stressmomente erfolgreich zu bewältigen, müssen wir uns mit den persönlichen Auslösern von Stress wie auch der individuellen Wahrnehmung auseinandersetzen. Wir lernen, eigene Bedürfnisse und Grenzen zu erkennen und beschäftigen uns mit Methoden der Stressbewältigung.

Wir verbinden theoretisches Wissen und praktische Empfehlungen, um Ihre Arbeitszufriedenheit und das Wohlbefinden der Kinder zu stärken, um die nötige Kraft für die Ausübung des Berufs zu erhalten bzw. (wieder) zu gewinnen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2134	Sabine Breier	Do., 25.06.2026	9:00-16:00	Raum U30	129,- €

Mein Körper und ich – Seelisches und körperliches Wohlbefinden im Kita-Alltag



Unser Alltag sollte ein Wechsel aus Anspannung und Entspannung sein. Nur so können wir die Herausforderungen bewältigen und dabei gesund bleiben. Wenn wir unter Dauer-Anspannung stehen, werden wir krank.

In dieser 1-tägigen Fortbildung erfahren Sie, wie Sie wieder besser auf den eigenen Körper hören und seine Warnsignale beachten und deuten können. Dazu beschäftigen wir uns mit Anatomischem Grundwissen über Rücken, Wirbelsäule, Füße und Schultern und lernen Übungen zur Stärkung und Dehnung von Rücken und Hüfte kennen. Außerdem gibt es ein „Büffet“ an Entspannungsmethoden, die Sie ausprobieren können, um herauszufinden, was Ihnen guttut, z.B. Faszientraining, Progressive Muskelentspannung, Traumreisen, Autogenes Training, Atementspannung, Achtsamkeit ...

Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2135	Martina Benkel	Fr., 04.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	119,- €

Themenbereich Musik, Bewegung, Kreativität

„Flinke“ Finger machen schlau

Arbeiten mit den Händen ist mehr als „nur“ Basteln und Malen. Unterstützt von anthropologischer Forschung sehen wir einen deutlichen Zusammenhang von gestalterischer Handarbeit und der Entwicklung von Sprachkompetenz. „Fingerfertigkeit“ ist quasi ein Förderprogramm für einen gesamtheitlichen Entwicklungsprozess und die Erlangung vieler Schlüsselkompetenzen wie Sprache und Mathematik sowie emotionaler und ästhetischer Fähigkeiten. Aber auch Koordination, Geduld, Ausdauer und Präzision können profitieren.

Papier ist ein allen Kindern bekannter und niederschwelliger „KUNST-Stoff“ für viele Mal- und Bastelarbeiten. Ob selbst geschöpft oder selbst bemalt/ buntbedruckt für die japanische Falte Kunst „Origami“ - der Umgang mit Papier bietet viele sinnliche Erfahrungen, visuelle, haptische und auditive Reize, Sprechgelegenheiten sowie vielfältige Anregungen zur Wortschatzbildung.

In dieser 1-tägigen Fortbildung widmen wir uns den Fingerfertigkeiten mit Spaß und Leichtigkeit und üben, wie man Kinder dabei wertungsfrei begleiten kann.

Weitere Inhalte:

- Papierschöpfen unter Verwendung von Naturmaterialien
- Japanische Falte Kunst für Kinder ab 4 Jahren
- Recycling Ideen für Papier
- Ästhetische Kompetenz und sprachliche Begleitung kreativen Arbeitens

Das Verbrauchsmaterial wird gestellt und ist bereits in der Gebühr enthalten.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2140	Jutta Hager	Mo., 18.05.2026	9:00-16:00	Raum E19	128,- €

„Hilfe, ich muss singen...“ – Wie Lieder und Stimmspiele den Kita-Alltag bereichern



Singen und Musizieren besitzen im Vorschulalter einen unverzichtbaren Stellenwert. Elementare musikalische Bildung beeinflusst die kindliche Entwicklung auf vielfältige Weise positiv. Rituallieder, wiederkehrende Rhythmen, Anfangs- und Schlusslieder bringen Struktur, geben emotionalen Halt und schaffen Vertrautheit.

Was aber, wenn nur wenig oder gar keine Singerfahrung vorhanden ist? Diese 1-tägige Fortbildung möchte Abhilfe schaffen und zeigen, wie viel Spaß das Singen bereiten kann. Die Fortbildung bietet ein vielseitiges Stimmbildungstraining zum Mitmachen und Weitergeben. Es werden Übungen vermittelt sowie grundlegendes Wissen über den Aufbau der Stimme und präsenten Auftreten. Sie erhalten Anregungen und Ideen, all dies mit den Kindern zu teilen. Außerdem lernen Sie geeignete Lieder kennen sowie Methoden, um diese gezielt und kreativ einzusetzen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2141	Angelika Rübel	Mo., 15.06.2026	9:00-16:00	Raum U30	124,- €

Theaterspiele für Kinder –
das natürliche Potential der Kinder fördern



Spielen, sich verkleiden, nachahmen – all das sind „Urtriebe“, die in den Kindern angelegt sind und die es zu fördern gilt. In dieser 1-tägigen Fortbildung beschäftigen wir uns damit, wie dies kindgerecht gelingen kann.

Neben ersten Sprachübungen sowie Aufwärm- und Körperübungen lernen Sie verschiedene kindgerechte Theaterspiele kennen. Dazu gehören z.B. Mimikspiele, Rollenspiele, Schattenspiele, Stegreifspiele, Puppenspiele, Hörspiele sowie das Nachspielen von Bilderbüchern. Sie erfahren, wie sich diese Theaterspiele anfühlen und dürfen selbst ausprobieren. Wir wecken und entdecken also das eigene Kind, um kindgerechte Impulse geben zu können und die natürliche Neugier und das Potential der Kinder zu nutzen.

Es können kleine szenische Übungen und Spiele entwickelt werden, die sich zu einem größeren Projekt bzw. vielleicht sogar zu einer kleinen Aufführung erweitern lassen.

Es sind keinerlei Vorkenntnisse im Bereich Theaterspielen erforderlich.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2142	Iris Beyer	Mi., 09.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	118,- €

Kinderlieder mit der Ukulele begleiten

Singen fällt leichter und macht mehr Spaß, wenn ein Instrument begleitet. Die Ukulele bietet dazu die besten Voraussetzungen. Ukulele spielen kann jeder ganz leicht lernen. In dieser 1-tägigen Fortbildung erlernen Sie die Grundlagen des Akkordspiels. Zur Begleitung von Liedern reichen häufig ein oder zwei Akkorde.

Wir arbeiten mit einem Buch, in dem eine Vielzahl traditioneller, im Kindergarten häufig gesungener Lieder für Ukulele bearbeitet sind. Daneben gibt es auch neuere, leicht zu lernende Lieder von den Kinderliedermachern von „Kindermusik.de“. Am Ende des Tages wird jeder ca. 20 Lieder spielen können. Außer kurzen Fingernägeln an der linken Hand braucht es dazu keine Voraussetzungen oder Vorkenntnisse.

Das Ukulele-Lehrbuch inkl. CD mit den Liedern können Sie direkt während der Fortbildung zum Preis von 22,50 € kaufen. Falls Sie bereits eine Ukulele besitzen, bringen Sie diese bitte mit.

Auf Wunsch können Sie in der Fortbildung auch eine Ukulele kaufen. Bei Interesse bitte bei der Anmeldung angeben. Eine Sopran-Ukulele kostet 55,00 € und eine Konzert-Ukulele 65,00 € (inkl. Tasche).

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2143	Georg Feils	Mo., 28.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	119,- €
BE 2144	Georg Feils	Di., 29.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	119,- €

Singen, Musizieren, Bewegen

In dieser unterhaltsamen 1-tägigen Fortbildung lernen Sie eine Reihe neuer Kinderlieder kennen, die sich nicht nur sehr gut zum Mitsingen eignen, sondern die auch auf unterschiedlichste Weise zu Bewegung anregen: sei es in Form einfach choreographierter Tänze, sei es als angeleitete Pantomime oder auch im freien Spiel.

Außerdem werden Spiele und Lieder vorgestellt, zu denen man leicht musizieren kann. Und zwar nicht nur (aber natürlich auch) auf dem bekannten Orff-Instrumentarium, sondern auch auf exotischen Klangerzeugern, Rhythmus-Instrumenten und einem wilden Sammelsurium von Instrumenten, die Sie mit den Kindern selbst bauen können. So können Sie mit einfachen Mitteln und ohne große musikalische Vorkenntnisse interessante Klänge erzeugen, die den Spaß am Musizieren und am Improvisieren wecken und fördern.

Musikalische Vorkenntnisse oder Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Liederheft können Sie direkt während der Fortbildung zum Preis von 10 € kaufen.

Bitte mitbringen: Originelle Klangerzeuger (gerne auch selbst gebaute), falls vorhanden.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2145	Georg Feils	Mi., 30.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	119,- €

Neue Bewegungsideen für Kinder



Kinder lieben es, sich zu bewegen. Den natürlichen Bewegungsdrang können wir mit spannenden Bewegungsspielen unterstützen. In dieser 1-tägigen Fortbildung erfahren Sie zunächst Grundlegendes zur motorischen Entwicklung von Kindern, warum welche Bewegungsspiele gut sind und welche Bereiche dabei im Körper aktiviert werden.

Sie bekommen außerdem viele neue Ideen für Bewegungsspiele mit 2 bis 6-jährigen Kindern. Seien es Laufspiele (auch mit pädagogischem Hintergrund), Bewegungsparcours oder auch einmal Brettspiele „in echt“ nachspielen. Meistens kann man mit den bereits vorhandenen Materialien und Geräten in der Kita viele neue Spiele entwickeln. Sie erfahren jedoch auch, wie man gemeinsam mit den Kindern eigene Materialien herstellt, die dann im Bewegungsspiel verwendet werden können.

Sie entwickeln ein Bewusstsein dafür, wie Sie auf jedes Kind mit seinen individuellen Möglichkeiten eingehen können und die Spiele je nach Vorkenntnissen und Fähigkeiten des Kindes an verschiedene Schwierigkeitsgrade anpassen können.

Außerdem beschäftigen wir uns mit Achtsamkeit und Entspannung nach der aktiven Spielphase.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2146	Martina Benkel	Fr., 08.05.2026	9:00-16:00	Raum U30	119,- €



Themenbereich Zusammenarbeit mit Eltern

Wenn die Elternarbeit in der Sackgasse steckt

Elternarbeit ist Herausforderung. Eine gelingende Zusammenarbeit auf der Basis einer gemeinsamen Erziehungspartnerschaft unterstützt die Entwicklung jedes Kindes. Meist gelingt dies gut. Doch manchmal ist die Beziehung zwischen Eltern und Pädagogischer Fachkraft belastet, von (Vor-)Urteilen geprägt oder die Kommunikation ist gestört.

In dieser 1-tägigen Fortbildung lernen Sie systemische Methoden der Elternarbeit kennen. Auf der Grundlage einer partnerschaftlichen Haltung betrachten Sie konkrete Ideen und Handlungsstrategien für eine gelingende Zusammenarbeit mit den Eltern. Sie reflektieren Kommunikations- und Handlungsmuster für herausfordernde Situationen und üben diese ein. Im Fokus stehen dabei immer Ihre Arbeit und Ihre Anliegen, die im Prozess bearbeitet werden. So ergeben sich Lösungen für Ihre persönlichen Herausforderungen.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2150	Matthias Erstling	Mo., 23.02.2026	9:00 – 16:00	Raum U30	134,- €

Zusammenarbeit mit Familien gestalten

Die Zusammenarbeit mit Eltern ist ein zentrales Aufgabenfeld pädagogischer Fachkräfte, das in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen hat und dem in der Ausbildung recht wenig Stellenwert eingeräumt wird. Oft stellt uns dieses Thema jedoch vor große Herausforderungen. Die Verzahnung mit der familiären Erziehung, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Berücksichtigung heterogener Lebenslagen stellen die Fachkräfte vor weitreichende Anforderungen. In dieser 1-tägigen Fortbildung beschäftigen wir uns mit der Frage, wie die Zusammenarbeit gut gelingen kann.

Inhalte:

- Verschiedene Arten der Zusammenarbeit mit Familien kennenlernen
- Förderliche Faktoren zur Zusammenarbeit
- Kommunikationsgrundlagen
- Elternabende gestalten
- Tür- und Angel-Gespräche gestalten
- Eine professionelle, partizipative Haltung sowie pädagogisches Handeln in der Zusammenarbeit mit Eltern und Familie zu entwickeln
- Transparenz des Kitaalltages

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2151	Sabine Breier	Do., 05.11.2026	9:00 – 16:00	Raum U30	129,- €

Themenbereich Forschen, Umwelt, Nachhaltigkeit



Gute frühkindliche Bildung in den MINT-Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik sowie Bildung für Nachhaltige Entwicklung – dafür steht die Stiftung Kinder forschen seit vielen Jahren. Die VHS Kaiserslautern bietet als Netzwerkpartner der Stiftung verschiedene Fortbildungen an. Wenn Sie mehrere Fortbildungen besucht haben und das Forschen mit den Kindern schon regelmäßiger Teil Ihres Alltags ist, können Sie sich zertifizieren lassen und Ihr Engagement mit einer Zertifizierungs-Plakette nach außen sichtbar machen.

Gerne organisieren wir auch eine Teamfortbildung zu einem MINT-Thema für Sie.

Rufen Sie einfach unverbindlich an:
Barbara Emmerich, Tel. 0631 / 36258 -22.

Gute Frage! Mit Kindern forschend die Welt erschließen – MINT-Bildung und Sprache verknüpfen

In Kooperation mit der Stiftung Kinder forschen.
Details siehe Themenbereich „Sprachliche Bildung“

Was macht der Schneehase ohne Schnee? – Klimawandel begreifen, gemeinsam handeln

In Kooperation mit der Stiftung Kinder forschen.



Der Klimawandel betrifft uns alle. Die Folgen sind auch in der Kita spürbar. Hitzewellen, Starkregen oder Gewitter wirken sich nicht nur auf unsere körperliche Gesundheit aus, sie können auch Ängste und Unsicherheiten bei Kindern auslösen.

Diese 1-tägige Fortbildung unterstützt Sie dabei, die Unsicherheiten aufzugreifen. Mithilfe des Konzepts Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) können Sie die Klimakrise altersgerecht reflektieren und gemeinsam Lösungen entwickeln. Sie erhalten dabei praxisnahe Ideen, um mit den Kindern Klimafolgenanpassung zu gestalten und reflektieren, wie sich unser Verhalten auf die Natur und andere Menschen auswirkt.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BD 2160	Dr. Ute Nieschalk	Mo., 20.04.2026	9:00-16:00	Raum U30	127,00 €

Licht – Farben – Sehen: Optik entdecken

In Kooperation mit der Stiftung Kinder forschen.



Unser Alltag steckt voller Anknüpfungspunkte zu den Themen Licht, Farben und Sehen. Seien es die Schatten in der Dämmerung, die veränderte Farbwahrnehmung durch die Sonnenbrille oder unser Spiegelbild im Schaufenster.

In dieser 1-tägigen Fortbildung sammeln Sie Grunderfahrungen rund um Licht und Farben und erhalten Grundlagenwissen zum Thema Optik. Außerdem

beschäftigen Sie sich mit typischen Vorstellungen, die Kinder zu Licht und Schatten, bunten Farben, Auge und Sehen haben. Sie lernen, die Kinder aufbauend auf diesen Vorstellungen in ihren Ideen zu begleiten. Außerdem erhalten Sie konkrete Umsetzungsideen für eigene Projekte im Kindergarten.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2161	Dr. Jutta Zingler	Mo., 09.11.2026	9:00-16:00	Raum U30	138,- €

Teamfortbildung: Stark im Team – Kita-Alltag gemeinsam entdecken

In Kooperation mit der Stiftung Kinder forschen.



Der Kita-Alltag steckt voller Inspirationen und MINT-Lerngelegenheiten. Wie können diese Situationen im Alltag erkannt, aufgegriffen und entwicklungsfördernd begleitet werden? Wie lässt sich das entdeckende und forschende Lernen in Ihrer Kita alltagsintegriert gestalten?

Diese Fragen lassen sich oft im Team wirksamer beantworten. In dieser 1-tägigen Teamfortbildung machen Sie sich mit dem gesamten Team auf den Weg zum alltagsintegrierten Entdecken und Forschen und behalten dabei die Besonderheiten Ihrer Einrichtung im Blick.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
–	Dr. Ute Nieschalk	auf Anfrage	9:00-16:00	Inhouse	auf Anfrage

Gerne erstellen wir Ihnen hierzu ein Angebot, das auf die Wünsche Ihrer Kita zugeschnitten ist.!

Themenbereich U3-Kinder

„Nur noch schnell wickeln ...“ – Gestaltung von Schlüsselsituationen und Übergängen im Alltag mit jungen Kindern

...nur noch schnell die Kleinen wickeln, damit das Essen beginnen kann; nur noch schnell umziehen, damit wir lange genug draußen sein können; nur noch schnell aufräumen, damit der Morgenkreis beginnen kann...

Pädagogische Fachkräfte, die mit den Jüngsten arbeiten, fühlen sich nicht selten erschöpft angesichts der vielen Aufgaben, die noch schnell zu erledigen sind, um endlich zum „Wesentlichen“ zu kommen. Oft entsteht die Frage, wie es möglich werden kann, statt des eiligen Tuns einen gut gelebten Alltag und das Spielen zum Programm zu machen.

In dieser 1-tägigen Fortbildung lernen Sie, wie der Tageslauf mit seinen Ritualen als Bildungsangebot genutzt, Mikroübergänge im Tagesablauf achtsam gestaltet und freies Spielen und thematische Angebote miteinander verknüpft werden können. Neben kurzen theoretischen Inputs, die anhand von praktischen Beispielen verdeutlicht werden, kommt dem Austausch und der Reflexion der bisherigen Erfahrungen der Teilnehmenden besondere Bedeutung zu.

Kurs-Nr.	Kursleitung	Termin	Zeit	Ort	Gebühr
BE 2170	Bärbel Sender	Mi., 16.09.2026	9:00-16:00	Raum U30	131,- €

Anmeldung zu Fortbildungen und Lehrgängen

Haben Sie interessante Veranstaltungen gefunden, freuen wir uns auf Ihre Anmeldung.
Wir sind für Sie da: persönlich, telefonisch oder per E-Mail:



Daniela Karle

Telefon: 0631/36258-16
E-Mail: daniela.karle@vhs-kaiserslautern.de



Barbara Emmerich

Telefon: 0631/36258-22
E-Mail: barbara.emmerich@vhs-kaiserslautern.de

Für die Anmeldung benötigen wir:

- Name und private Kontaktdaten des Teilnehmers / der Teilnehmerin,
- Name und Daten der Einrichtung,
- Rechnungsadresse der Stelle, die die Kosten übernimmt bzw.

Bitte beachten Sie:

Die Kursgebühr ist mit der Anmeldung fällig. Falls Sie eine Rechnung benötigen, ist die Online-Anmeldung über die VHS-Hompage nicht möglich. Bitte melden Sie sich dann telefonisch oder per E-Mail.

Nach der Anmeldung schicken wir per E-Mail eine Anmeldebestätigung an den Teilnehmer / die Teilnehmerin sowie an die Einrichtung.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VHS Kaiserslautern, einzusehen unter www.vhs-kaiserslautern.de

Für berufsqualifizierende Lehrgänge (z. B. Qualifizierung für sprachliche Bildung, Leitungsqualifizierung, Basisqualifizierung) gelten gesonderte Rücktrittsbedingungen.